

### Industry Sector Industry Automation Division

Nürnberg, 13. November 2008  
**oils+fats**, M,O,C, München

#### **Maßgeschneiderte Automatisierungs- und Energiesparlösungen für die Speiseölindustrie**

Maßgeschneiderte Prozessleittechnik und Lösungen zum Energiesparen für Ölmühlen und -raffinerien sowie für Spezialfettfabriken stellt die Siemens-Division Industry Automation vom 18. bis 20. November 2008 auf der oils+fats in München vor. Das auf die Bedürfnisse der Speiseölindustrie abgestimmte Siemens-Angebot umfasst Simatic PCS7 for Edible Oils, ein speziell für diese Industrie entwickeltes Leitsystem, sowie Prozessinstrumente, Energieverteilungssysteme und Antriebstechnik.

Die Siemens-Leittechnik für die Speiseölindustrie ist skalierbar und eignet sich – beginnend mit einem Box-PC-basierten System – für kleine, mittlere und auch große Betriebe mit mehreren Produktionslinien. Grundlage ist das standardisierte und branchenübergreifend einsetzbare Prozessleitsystem Simatic PCS 7. Bibliotheken erweitern es zur speziellen Lösung für die Speiseölindustrie. Neben leittechnischen Aufgaben eignet sich Simatic PCS7 for Edible Oils zum Beispiel für das Energiemonitoring und die Überwachung der Komponenten einer Anlage. So werden Energiesparpotenziale aufgedeckt oder auch Abnutzungsgrad und schlechte Betriebszustände einzelner Anlagenkomponenten erkannt, speziell von Kreiselpumpen. Wichtig für die Speiseölindustrie sind auch zur Rückverfolgung einsetzbare Benutzerarchive, mit denen sich die komplette Produktentstehungsgeschichte bis zurück zum verwendeten Rohstoff nachweisen lässt.

Das diesjährige Ausstellungsprogramm umfasst neben Simatic PCS7 for Edible Oils auch ein Pumpenmodell, das Energieeinsparungspotenziale visualisiert. Dabei werden Antriebe hinsichtlich Energieverbrauch, Investitionskosten und Amortisationszeit verglichen. Hierbei zeigt sich, dass sich energetisch günstigere Antriebe trotz höherer Anschaffungskosten meist schnell amortisieren.

Weitere Informationen im Internet unter: [www.siemens.com/edibleoils](http://www.siemens.com/edibleoils)

Diese Pressemitteilung wird ohne Bildmotiv versendet.

Sie finden den Text auch im Internet unter: [www.siemens.de/automation/press](http://www.siemens.de/automation/press)

Leseranfragen bitte unter Stichwort „1663“ an:

Siemens Industry Automation, Infoservice, Postfach 23 48, D-90713 Fürth.

Fax: ++49 911 978-3321 oder E-Mail: [infoservice@siemens.com](mailto:infoservice@siemens.com)

Sie können die Presse-Informationen von Siemens Industry Automation auch elektronisch bekommen. Bitte senden Sie uns eine E-Mail.

Der **Siemens-Sektor Industry** (Erlangen) ist der weltweit führende Anbieter von Produktions-, Transport- und Gebäudetechnik. Mit durchgängigen Hardware- und Software-Technologien und umfassenden Branchenlösungen steigert Siemens die Produktivität und Effizienz seiner Kunden aus Industrie und Infrastruktur. Der Sektor besteht aus den sechs Divisionen Building Technologies, Industry Automation, Industry Solutions, Mobility, Drive Technologies und OSRAM. Mit weltweit rund 209 000 Mitarbeitern erzielte Siemens Industry im Geschäftsjahr 2007 einen Umsatz von etwa 40 Milliarden Euro (pro forma, unkonsolidiert). [www.siemens.com/industry](http://www.siemens.com/industry)

Die **Siemens-Division Industry Automation** (Nürnberg) ist weltweit führend bei Automatisierungs- und Niederspannungsschalttechnik sowie Industriesoftware. Das Angebot reicht von Standardprodukten für die Fertigungs- und Prozessindustrie bis hin zu Branchenlösungen mit der Automatisierung ganzer Automobilproduktionen und Chemieanlagen. Als führender Software-Anbieter optimiert Industry Automation die gesamte Wertschöpfungskette produzierender Unternehmen – von Produktdesign und -entwicklung über Produktion und Vertrieb bis zum Service.